

Freitag, 16. Dezember 2005

03:20

Alles Mozart, ob Wurst, Shake oder Bier



Der Name Mozart gilt als eine der bekanntesten Marken weltweit. Kein Wunder, dass vor dem Mozartjahr 2006 neue Produkte zuhauf produziert werden.

Ob Esswaren oder Gebrauchsartikel - der Fantasie scheinen kaum Grenzen gesetzt. Auch wenn so mancher Musikliebhaber verständnislos den Kopf schüttelt: «Der Werbewert für das Mozartjahr ist enorm», sagen Touristiker.

Bei einem virtuellen Rundgang durch das Mozartland ([www.mozartland.com](http://www.mozartland.com)) stösst man neben den legendären Mozartkugeln auf Liköre, Parfüms, Kleidungsstücke, Schirme, Babyschoppen und Accessoires mit Mozart-Comicfiguren.

Wer statt online zu shoppen lieber normal einkaufen möchte, findet ebenfalls ein reiches Angebot. Etwa 500 Kunden betreten täglich die Souvenirshops in der Salzburger Getreidegasse.

Besonders gerne gekauft werden Bierkrüge, Teller, Dosen, Schreib- und Spielwaren, Servietten und Taschentücher, sowie Mozartkugeln und Liköre. Beliebt sind die Souvenirs vor allem bei asiatischen Kunden und Gästen aus den ehemaligen Ostblockstaaten.

Neu gibt es jetzt auch eine «Mozartwurst». Seit Ende Oktober gibt es die 450 Gramm schwere Dauerwurst in Geigenform, die jeweils zur Hälfte aus Schweine- und Rindfleisch besteht und mit Muskatnuss und Pistazien versehen ist, zu kaufen.

Auch sonst orientiert man sich mehr am Kulinarischen denn am Musikalischen: Eine Salzburger Brauerei hat ein eigenes Mozart-Bier auf den Markt gebracht, und ein niederösterreichisches Weingut hat einen «**Mozartwein**» angekündigt.

Aus Augsburg wird die Welt mit Mineralwasser Marke «Mozart Quelle» versorgt, und in Japan gibt es einen Reiswein mit dem Mozartlogo.

Auch an Milchprodukten mit Mozart-Konterfei herrscht kein Mangel. Der «Echte Salzburger Mozart Drink» besteht aus einer Kombination aus Nougat, Marzipan und Schokolade, die «Mozartshakes» gibt es im Geschmack «Cherry Chocolate» und «Classic Nougat».

Weniger hohe Stückzahlen erreichen die Mozart-Kreationen der Wiener Traditionscafés Landtmann und Mozart. Dafür kommen Mozart-Spitz, Mozart-Torte, Mozart-Kugel und Mozart-Croissant garantiert frisch aus der eigenen Konditorei.

Wem das noch nicht süß genug ist, kann sich auch einen «Mozart Kaffee» dazu servieren lassen, einen grossen Mokka mit Mozartlikör, Schlagsahne und Mandelsplittern.

Auch wer lieber Tee als Kaffee trinkt, muss auf den Jubilar nicht verzichten: Ein Teehaus hat eine eigene «Mozart-Edition» herausgebracht. Zur «Papageno-Mischung», «Amadeus-Mischung» und «Mozart-Mischung» gibt es passende Teedosen zu den Themen «Zauberflöte», «Kleine Nachtmusik» und «Così fan tutte».

Wer sich dabei bei einem kleinen Puzzle entspannen möchte: Die Wiener Spielkartenfabrik Piatnik brachte ein neues Mozart-Puzzle mit einem Potpourri an Bildern aus dem Leben des Komponisten heraus.

Bisher unerreicht ist jedoch ein Angebot, das es seit Ende November am Fotopoint des «Miracle's Wax Museum» in der Salzburger Getreidegasse gibt: Hier kann man sich mit einer Wachsfigur Mozarts am Piano fotografieren lassen.

Schon eine Stunde später kann der Mozartfan das fertige Bild mit nach Hause nehmen - als ewige Erinnerung an den gemeinsam gefeierten 250. Geburtstag.

30.11.2005, 10:52 (sda)

 [Artikel per E-Mail versenden](#)

 [Artikel ausdrucken](#)